

Elektronische Gesundheitskarte und Telematikinfrastruktur

Errata zu Release 2.1.2 Online-Produktivbetrieb (Stufe 2) Erprobung und Produktivbetrieb

führt zu

Release 2.1.2-1

Version:	1.0.1
Stand:	16.07.2018
Status:	freigegeben
Klassifizierung:	öffentlich
Referenzierung:	[gemErrata_R2.1.2-1]

Betroffene Produkttypen**Neue Produkttypversion**

gemProdT_Kon PTV3
gemProdT_VZD
gemProdT_FD_KOMLE

3.2.0-0
1.3.1-0
1.2.2-0

ID	Dokument	Quelle Dokument und/oder Kapitel	Beschreibung der Änderung	Anpassungen an Afos; TUCs, Tabellen, Korrekturen	von Änderung betroffene Dokumente
C_6512	DirectoryApplicationMaintenance.xsd DirectoryApplicationMaintenance.wsdl		Fachlicher Fehler, Anzahl der E-Mail-Adressen und Zusatzinformationen ist falsch limitiert Die obere Grenze für E-Mail-Adressen, die beim Erzeugen der Fachdaten eingetragen werden können, ist falsch angegeben (1 anstatt 100).	In DirectoryApplicationMaintenance.wsdl wird die Version auf 1.2 geändert. In DirectoryApplicationMaintenance.xsd wird die Grenze korrigiert und die Version auf 1.2 geändert. alt: <element name="KOM-LE-EMail-Address" type="xsd:string" minOccurs="1" /> <element name="additionalInformation" type="xsd:string" minOccurs="0" maxOccurs="100"/> neu: <element name="KOM-LE-EMail-Address" type="xsd:string" minOccurs="1" maxOccurs="100" /> <element name="additionalInformation" type="xsd:string" minOccurs="0"/>	DirectoryApplicationMaintenance.xsd DirectoryApplicationMaintenance.wsdl
C_6514	alle	gemSpec_Info_AMTS	Anpassung an den BMP v2.5 und weitere Optimierungen des Info-Modells eMP/AMTS - Durch die Veröffentlichung des BMP v2.5, werden die Spezifikationen und der Implementierungsleitfaden auf die neue Version angepasst. - Die Struktur des Datenmodells wird zur leichteren Anwendung des FHIR-Standards angepasst. - Das Attribut "Kennzeichen potentiell veraltet" wird aus bereits vorhandenen Informationen der eMP/AMTS-Daten generiert und kann somit entfernt werden.	Siehe C_6514_Anlage	gemILF_PS_AMTS gemSpec_FM_AMTS gemSpec_Info_AMTS gemSpec_InfoNFD XML-Artefakte
C_6528	Schema_VSD, gemSysL_VSDM, gemILF_PS		Erweiterung der Schlüsseltabelle der DMP-Kennzeichnung im Versichertenstammdatensatz Auf Basis des Beschlusses des gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) wurden seitens der Vertragspartner KBV und GKV-SV die technische Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä um drei neue DMP-Kennzeichen erweitert. Aufgrund dieser Festlegungen ist die Schlüsseltabelle für die DMP-Kennzeichnung im VSD-Schema 5.2.0 wie folgt zu erweitern: Feldname: DMP_Kennzeichnung, Erweiterung der Schlüsseltabelle um: 7 = Chronische Herzinsuffizienz 8 = Depression 9 = Rückenschmerz	siehe C_6528_Anlage	Schema_VSD, gemSysL_VSDM, gemILF_PS

Änderung in gemSpec_Info_AMTS, gemILF_PS_AMTS, gemSpec_InfoNFD, gemSpec_FM_AMTS

1. Anpassungen auf Grund Versionsänderung BMP 2.4.1 nach 2.5

1.1 Dokument gemILF_PS_AMTS

Kap. 5.2.2

Löschen der Anforderungen

AMTS-A_2707 – Setzen der Bitmaske und befüllen der zugehörigen Attribute

Das Primärsystem MUSS für einen Medikationseintrag auf der Basis der PZN die Datenfelder (a, fd bzw. fdd, w, s) für Handelsname, Darreichungsform, Wirkstoff und Wirkstärke befüllen und entsprechend in der Bitmaske (bm) kennzeichnen, wenn der Anwender keine Änderung an dem jeweiligen Datenfeld vorgenommen hat oder der Inhalt direkt aus der Arzneimitteldatenbank befüllt wurde.

[<=]

AMTS-A_2708 – Bedeutung der Bitmaske

Das Primärsystem MUSS für einen Medikationseintrag auf Basis einer PZN das Attribut Bitmaske bm mit den Bits 1 (für Inhalte aus der Arzneimitteldatenbank) oder 0 (für vom Anwender veränderte Inhalte) befüllen, wobei das 1. Bit für Arzneimittelname, das 2. Bit für Wirkstoffe, das 3. Bit für Wirkstärke und das 4. Bit für Darreichungsform steht und das 5. – 8. Bit jeweils fix mit 0 belegt ist.

[<=]

Hinweis: Die Bitmaske dient dem Ziel im Falle eines § 31a-Ausdruckes nur diejenigen Datenfelder in den Carrier des 2D-Barcodes zu übernehmen, die vom Anwender initial verändert wurden. Die restlichen dies bezogenen Datenfelder lassen sich via PZN aus der jeweils genutzten Arzneimitteldatenbank ermitteln und müssen nicht im Carrier transportiert werden.

AMTS-A_2709 – Veränderung an Datenfeldern merken

Das Primärsystem MUSS sich bei der Erstellung und Aktualisierung von Medikationseinträgen auf Basis einer PZN intern merken, wenn die Datenfelder a, fd bzw. fdd, w oder s vom Anwender während der Erstellung der Inhalte dieser Datenfelder verändert wurden.

[<=]

Hinweis: Die gemerkten Veränderungen sollten idealerweise gleich in Form und Struktur der Bitmaske bm geführt werden, um bei der Erzeugung der eMP/AMTS-Daten entsprechend verwendet zu werden.

Kap. 8.6

[Hinweis: Der eMP/ATMS-Datensatz enthält für Fertigarzneimittel redundante Dateninhalte zusätzlich zur PZN. Diese Inhalte stammen können aus der AM-DB des zuletzt eines zuvor Schreibenden stammen oder ggf. von diesem manuell verändert sein. In beiden Fällen kann es zu Abweichungen zu den Inhalten aus der eigenen Datenbank kommen. Daher ist in Fälle einer Abweichung eine Akteuraktion notwendig.]

Löschen der Anforderung:

Kap 5.2

AMTS-A_2690 – Alle Wirkstoffe bzw. Wirkstärken bei geänderten Inhalten befüllen

Das Primärsystem MUSS für einen Medikationseintrag auf Basis einer PZN alle Wirkstoffbezeichnungen und Wirkstärken befüllen, wenn der Anwender mindestens einen Inhalt (betreffend die Wirkstoffbezeichnung oder die Wirkstärke) verändert. [<=]

Kap. 5.3.2

AMTS-A_2328 – Bindung von Klartext an Code zwingend

Das Primärsystem MUSS Folgendes gewährleisten: Erfasst oder ändert der Akteur eine Medikation (Wirkstoff oder Fertigarzneimittel), und ist diese mittels eines Code-Systems erfasst, so ist der entsprechende Klartext dieser Medikation aus dem Code-System zu übernehmen und zu verwenden.

[<=]

AMTS-A_2330 – Bei Diskrepanzen ist Klartextinformation maßgeblich

Das Primärsystem MUSS gewährleisten, dass, im Falle nicht eindeutiger Zuordnung von Einträgen oder Diskrepanzen auf Basis von Codes und Code-Systemen zwischen den eMP/AMTS-Daten und Primärsystem, die Klartextinformation im eMP/AMTS-Daten stets maßgeblich ist und der Leistungserbringer über die Diskrepanz informiert wird.

[<=]

1.2 Dokument gemSpec_Info_AMTS

Kapitel 2.1

Hinzufügen eines Eintrages in Tabelle 1 und entfernen der älteren Versionen

Version	XML-Artefakte des Info-Modells	
1.0.0	Einwilligung	
	XSD-Name	AMTS_Einwilligung_Document_v1_0.xsd
	XSD-Version	1.0.0
	TargetNamespace	http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Einwilligung_Document/v1.0
	eMP/AMTS-Daten	
	XSD-Name	AMTS_Document_v1_0.xsd
	XSD-Version	1.0.0
	TargetNamespace	http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Document/v1.0
1.1.0	Einwilligung	
	XSD-Name	AMTS_Einwilligung_Document_v1_0.xsd
	XSD-Version	1.0.0
	TargetNamespace	http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Einwilligung_Document/v1.0

	eMP/AMTS-Daten
	XSD-Name AMTS_Document_v1_1.xsd
	XSD-Version 1.1.0
	TargetNamespace http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Document/v1.1
1.2.0	Einwilligung
	XSD-Name AMTS_Einwilligung_Document_v1_0.xsd
	XSD-Version 1.0.1
	TargetNamespace http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Einwilligung_Document/v1.0
	eMP/AMTS-Daten
	XSD-Name AMTS_Document_v1_2.xsd
	XSD-Version 1.2.0
	TargetNamespace http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Document/v1.2
1.3.0	Einwilligung
	XSD-Name AMTS_Einwilligung_Document_v1_0.xsd
	XSD-Version 1.0.1
	TargetNamespace http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Einwilligung_Document/v1.0
	eMP/AMTS-Daten
	XSD-Name AMTS_Document_v1_3.xsd
	XSD-Version 1.3.0
	TargetNamespace http://ws.gematik.de/fa/amtss/AMTS_Document/v1.3

Aktualisieren im Attribut **MP/@v**: fixed 0245

Aktualisieren im Attribut **MP/@iv**: fixed 1.13.0

Ändern der Optionalität des Elementes **MP/O**

Hinzufügen der Eigenschaften

properties

minOcc 0

maxOcc 1

Ersetzen aller Vorkommen BMP v2.4 durch BMP v2.5 und hinzufügen der OID wie am Beispiel MP/S/@cs gezeigt

attribute **MP/S/@cs**

type	restriction of xs:string		
properties	use	optional	
	fixed	BMP v2.4, Anh 2.3, Tab 6 1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.42	
facets	Kind	Value	Annotation
	minLength	1	
	maxLength	30	
annotation	<p>documentation</p> <p>Name: Zwischenüberschrift Code-System</p> <p>Beschreibung: Zwischenüberschrift in codierter Form</p> <p>Befüllung / Format: OID, BMP v2.45, Anh 2.3, Tab 6, fixed</p> <p>Validitätskriterium: Falls das Attribut c angegeben ist, muss auch das Attribut cs angegeben werden. Falls das Attribut c nicht angegeben ist, darf das Attribut cs nicht angegeben werden.</p> <p>Aus BMP: Nein</p>		

Löschen des Attributes bm:

attribute **MP/S/M/@bm**

type	xs:byte		
properties	use	optional	
	fixed		
annotation	<p>documentation</p> <p>Name: Bitmaske</p> <p>Beschreibung: Bitmaske zur Beschreibung der Herkunft der Inhalte der Datenfelder Arzneimittelname, Wirkstoffe, Wirkstärken und Darreichungsform: 1 = Arzneimitteldatenbank, 0 = durch den Anwender verändert)</p> <p>Befüllung / Format: Bitmuster (1. Bit für Arzneimittelname, 2. Bit für Wirkstoffe, 3. Bit für Wirkstärke, 4. Bit für Darreichungsform, 5.- 8. Bit mit 0 gefüllt.</p> <p>Validitätskriterium: Bitmaske und zugehörige Inhalte, die mit 1 maskiert sind, entfallen, wenn Daten gelesen werden.</p> <p>Aus BMP: Nein</p>		

Löschen des Attributes bm im Diagramm des element **MP/S/M**

bm type **xs:byte**

Anpassung an den Elementen:

attribute **MP/S/M/@du**

type	restriction of xs:string		
properties	use	optional	
	fixed		

facets	Kind	Value	Annotation
	pattern	[#0-9a-v]	
annotation	documentation		
	<p>Name: Dosiereinheit strukturiert</p> <p>Beschreibung: Dosiereinheit als Code</p> <p>Befüllung / Format: nach Code-System in Attribut dus</p> <p>Validitätskriterium: Die Attribute du und dud dürfen nicht gleichzeitig angegeben werden. Falls eine Dosierung als Schema (Attribute m, d, v und h) oder Freitext (t) angegeben ist, muss eines der beiden Attribute du und dud ebenfalls angegeben werden.</p> <p>Aus BMP: Ja</p>		

attribute **MP/S/M/@dus**

type	restriction of xs:string		
properties	use	optional	
	fixed	BMP v2.4, Anh 4, Tab 9 1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.41	
facets	Kind	Value	Annotation
	minLength	1	
	maxLength	30	
annotation	documentation		
	<p>Name: Dosiereinheit Code-System</p> <p>Beschreibung: Code-System der Dosiereinheit</p> <p>Befüllung / Format: OID, BMP v2.45, Anhang 4, Tabelle 9, fixed</p> <p>Validitätskriterium: Falls das Attribut du angegeben ist, muss auch das Attribut dus angegeben werden. Falls das Attribut du nicht angegeben ist, darf das Attribut dus nicht angegeben werden.</p> <p>Aus BMP: Nein</p>		

attribute **MP/S/M/@dud**

type	restriction of xs:string		
properties	use	optional	
	fixed		
facets	Kind	Value	Annotation
	minLength	2	
	maxLength	20	
annotation	documentation		
	<p>Name: Dosiereinheit Freitext</p> <p>Beschreibung: Dosiereinheit als Freitext</p> <p>Befüllung / Format: Freitext</p>		

	Validitätskriterium: Die Attribute du und dud dürfen nicht gleichzeitig angegeben werden. Falls eine Dosierung als Schema (Attribute m, d, v und h) oder Freitext (t) angegeben ist, muss eines der beiden Attribute du und dud ebenfalls angegeben werden. Aus BMP: Ja
--	--

Anpassung in Kapitel 3.2 Code-Systeme

Tab_AMTS_Info_002 Code-Systeme der Fachanwendung eMP/AMTS-Datenmanagement

Nr.	Code-System	OID	Attribut
1	ISO 639-1		Sprach- /Länderkennzeichen
2	ISO 3166-1		Sprach- /Länderkennzeichen
3	DEÜV - Gemeinsame Rundschreiben (analog Projekt VSDM)		Attribute zur Beschreibung einer Anschrift Personenbezogene Attribute
4	BMP v2.45, Anhang 2.3, Tabelle 6	1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.42	Zwischenüberschrift Code
5	BMP v2.45, Kapitel 8.3.1, Tabelle 3		Modifizierte PZN
6	BMP v2.45, Anhang 3, Tabelle 8	1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.40	Darreichungsform Code
7	BMP v2.45, Anhang 4, Tabelle 9	1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.41	Dosiereinheit strukturiert
8	BMP v2.45, Anhang 2.6 + 2.7		Dosierschema (morgens, mittags, abends, zur Nacht)

1.3 Dokument gemSpec_InfoNFDm

Anpassung in Kap. 3.7.2

Entfernen des Elements "bm" aus Abbildung 30

Änderung der Attribute analog zu gemSpec_Info_AMTS:

Attribut M/ps:

fixed BMP v2.45, Kap 8.3.1, Tab 3

Kommentar Angleichung an eMP/AMTS Befüllung/Format: BMP v2.45, Kapitel 8.3.1, Tabelle 3, fixed

Attribut M/fs:

fixed ~~BMP v2.4, Anh 3, Tab 8~~ 1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.40

Kommentar Befüllung/Format: OID, BMP v2.45, Anhang 3, Tabelle 8, fixed

Attribut M/du:

Beschreibung Dosiereinheit kodiert lt. Anhang 4 des BMP, Version 2.45

Kommentar

Validitätskriterium: Die Attribute du und dud dürfen nicht gleichzeitig angegeben werden. Falls eine Dosierung (als Schema oder Freitext) angegeben ist, muss eines der beiden Attribute du und dud ebenfalls angegeben werden.

Attribut M/dus:

fixed BMP v2.4, Anh 4, Tab 9 1.2.276.0.76.3.1.1.5.2.41

Kommentar Befüllung/Format: OID, BMP v2.45, Anhang 4, Tabelle 9, fixed

Attribut M/dud:

Kommentar Validitätskriterium: Die Attribute du und dud dürfen nicht gleichzeitig angegeben werden. Falls eine Dosierung (als Schema oder Freitext) angegeben ist, muss eines der beiden Attribute du und dud ebenfalls angegeben werden.

Löschen des Attributes bm:

attribute name	bm
type	byte
name	Bitmaske
use	prohibited
Beschreibung	Bitmaske zur Beschreibung der Herkunft der Inhalte der Datenfelder Arzneimittelname, Wirkstoffe, Wirkstärken und Darreichungsform: 1 = Arzneimitteldatenbank, 0 = durch den Anwender verändert
Kommentar	<p>Angleichung an eMP/AMTS Befüllung/Format: Bitmuster (1. Bit für Arzneimittelname, 2. Bit für Wirkstoffe, 3. Bit für Wirkstärke, 4. Bit für Darreichungsform, 5. – 8. Bit mit 0 gefüllt.</p> <p>Validitätskriterium: Bitmaske und zugehörige Inhalte, die mit 1 maskiert sind, entfallen, wenn Daten gelesen werden.</p> <p>Aus BMP: Nein</p>

1.4 Dokument gemSpec_FM_AMTS

AMTS-A_2190 - FM AMTS: ReadMP – Anpassung der eMP/AMTS-Daten

Sobald die eMP/AMTS-Daten dekomprimiert wurden, MUSS die Operation ReadMP die Medikationseinträge der eMP/AMTS-Daten gemäß Tab_AMTS_FM_014 anpassen und dazu die vorhandenen XML-Tags nach dem Informationsmodell gemäß [gemSpec_Info_AMTS] verwenden.

[<=]

Tabelle 1: Tab_AMTS_FM_014 Anpassung pro Medikationseintrag bei ReadMP

Bedingung	Aktion
nicht-leeres Attribut <i>Datum Status</i> „beendet“, welches weiter als 3 Monate vor dem aktuellen Tag liegt	Attribut Kennzeichen „potentiell veraltet“ auf true setzen
leeres Attribut <i>Datum Status</i> „beendet“ UND das Attribut <i>Ersterfassungsdatum</i> , welches weiter als 6 Monate vor dem aktuellen Tag liegt UND	Attribut Kennzeichen „potentiell veraltet“ auf true setzen

<p>das Attribut <i>Kennzeichen Dauermedikation</i>, welches nicht den Wert „1“ hat.</p>		
<p>nicht-leeres Attribut <i>Bitmaske</i></p>		<p>Wenn 1. Bit in <i>Bitmaske</i> = 1, dann Attribut <i>Arzneimittelname</i> entfernen UND { Wenn 2. Bit und 3. Bit in <i>Bitmaske</i> = 1, dann alle Unterelemente <i>Wirkstoffe und Wirkstärken</i> entfernen ODER Wenn 2. Bit in <i>Bitmaske</i> = 1, dann in allen Unterelementen <i>Wirkstoffe und Wirkstärken</i> das Attribut <i>Wirkstoff</i> entfernen ODER Wenn 3. Bit in <i>Bitmaske</i> = 1, dann in allen Unterelementen <i>Wirkstoffe und Wirkstärken</i> die Attribute <i>Wirkstärke Freitext</i> und <i>Wirkstärke strukturiert</i> entfernen } UND Wenn 4. Bit in <i>Bitmaske</i> = 1, dann Attribute <i>Darreichungsform Code, Darreichungsform Code-System und Darreichungsform Freitext</i> entfernen UND Attribut <i>Bitmaske</i> entfernen</p>

2. Interne Strukturanpassungen

2.1 Dokument gemILF_PS_AMTS

Anpassung in Kap. 5.3.3

Hierbei können auch Daten, die potenziell als veraltet gekennzeichnet sind, zur Übernahme ausgeschlossen werden. Hierbei können auch Daten, die potenziell veraltet sind (z. B. deren Ersterfassungsdatum älter als 6 Monate ist) zur Übernahme ausgeschlossen werden.

Löschen der Anforderung

AMTS-A_2343 – Markierte Daten zum Entfernen unterstützen

Das Primärsystem MUSS den Akteur beim Entfernen (potenziell veralteter Einträge) beim Zusammenführen der Daten unterstützen.

[<=]

Kap. 6.3.1:

Neue Anforderung

A_14177 - Identifizieren von potenziell veralteten Einträgen

Das Primärsystem MUSS Einträge als potenziell veraltet identifizieren, wenn eine der Bedingungen aus Tabelle Tab_ILF_AMTS_033 erfüllt ist.

[<=]

Hinweis: Idealerweise wird der Anwender mit entsprechenden Hinweisen und der Möglichkeit, diese Einträge zu historisieren oder zu löschen, unterstützt.

Tabelle Tab_ILF_AMTS_033 Bedingung für die Identifikation eines Eintrages als potenziell veraltet

Nr.	Bedingung
Bedingung 1	nicht-leeres Attribut Datum Status „beendet“, welches weiter als 3 Monate vor dem aktuellen Tag liegt
Bedingung 2	leeres Attribut Datum Status „beendet“ UND das Attribut Ersterfassungsdatum, welches weiter als 6 Monate vor dem aktuellen Tag liegt UND das Attribut Kennzeichen Dauermedikation, welches nicht den Wert „1“ hat.

Ändern der Anforderung
AMTS-A_2575 - Darstellung potenziell veralteter eMP/AMTS-Daten

Das Primärsystem MUSS die als potenziell veraltet identifizierten **markierten** eMP/AMTS-Daten als solche erkennbar darstellen.

[<=]

Hinweis: Der Begriff „potenziell veraltete Daten“ bezeichnet Medikationsdaten, die dem Leistungserbringer als potenzieller Löschkandidat angeboten werden sollen (siehe auch AF.A.02.02).

Kapitel 6.3.4:

Löschen der Anforderung
~~AMTS-A_2583 - Markierungsliste anzeigen und Entfernen unterstützen~~

~~Das Primärsystem SOLL die vom Fachmodul AMTS erhaltene Liste potenziell veralteter Einträge dem Leistungserbringer anzeigen und den Leistungserbringer bei der Entfernung der zugehörigen Einträge unterstützen.~~

[<=]

Tabelle 9, Abschnitt 2.3

MPData Von der eGK gelesene ~~und um das Kennzeichen „potenziell veraltet“ ergänzt~~ eMP/AMTS-Daten.

Tabelle 9, Abschnitt 3:

eMP/AMTS-Daten im Zielformat an Primär-/Anwendungssystem übergeben

Enthaltene Anforderungen:

- ~~Markierungsliste anzeigen und Entfernen unterstützen~~

Empfehlungen zur Archivierung von Datensätzen sind im Kapitel 7.1 enthalten.

Anpassen des Hinweises unter Afo AMTS-A_2669

Hinweis: Der Hinweis kann beispielsweise eine Empfehlung darstellen, dass veraltete Medikationseinträge, die nicht mehr benötigt werden (~~z.B. älter als 6 Monate sind~~), ggf.

zu löschen sind. Idealerweise ist der Anwender mit entsprechenden Hinweisen oder der Möglichkeit, diese Einträge zu maskieren, zu unterstützen.

Anpassung in Kapitel 9.5.1:

[Quelle]	Herausgeber: Titel
[AMTS_Document_v1_32.xsd]	gematik: XML-Schema-Dokument für die eMP/AMTS-Daten
[AMTS_Einwilligung_Document_v1_0.xsd]	gematik: XML-Schema-Dokument für die Einwilligung in die Fachanwendung eMP/AMTS
[AMTSService.wsdl]	gematik: Webservices des Fachmoduls AMTS
[AMTSService.xsd]	gematik: Parameter der Webservice-Operationen des Fachmoduls AMTS
[ConnectorCommon.xsd]	gematik: Definition gemeinsamer Typen für die Konnektor-Dienste
[gemILF_PS]	gematik: Implementierungsleitfaden für Primärsysteme – TI
[gemSpec_FM_AMTS]	gematik: Spezifikation des Fachmoduls AMTS
[gemSpec_Kon]	gematik: Konnektorspezifikation
[gemSysL_AMTS]	gematik: Systemspezifisches Konzept eMP/AMTS-Datenmanagement (eMP/AMTS)
[Schema_VSD.xsd]	gematik: XML-Schema-Dokument für die Versichertenstamm-Daten

Anpassung in Kapitel 10.1

Auf die obige Anfrage zum Fachmodul AMTS sind verschiedene Antworten möglich. Dabei sind drei Fälle zu unterscheiden:

- OK: Rückgabe der eMP/AMTS-Daten und der Markierungsliste potenziell veralteter Einträge.

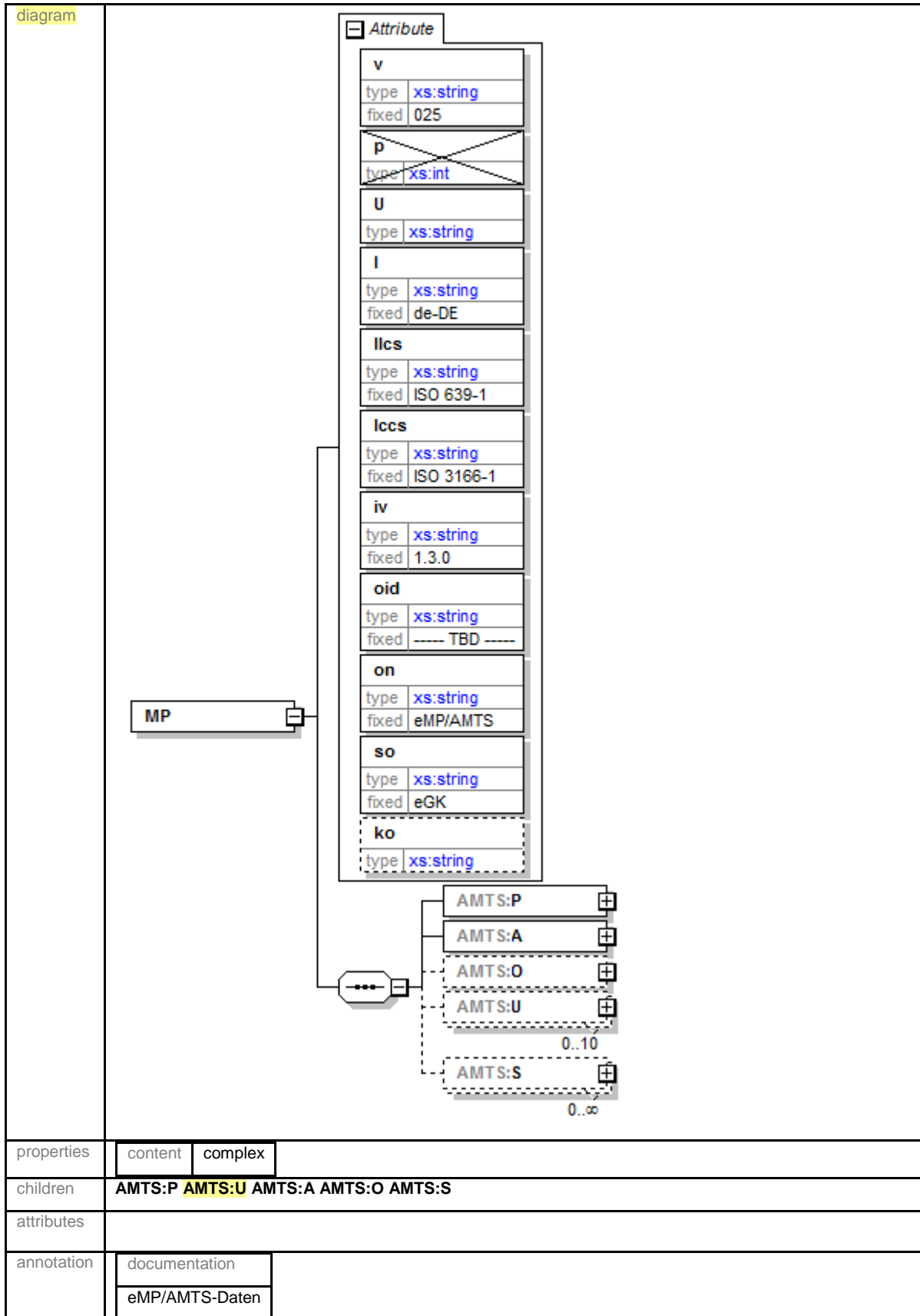
2.2 Dokument gemSpec_Info_AMTS

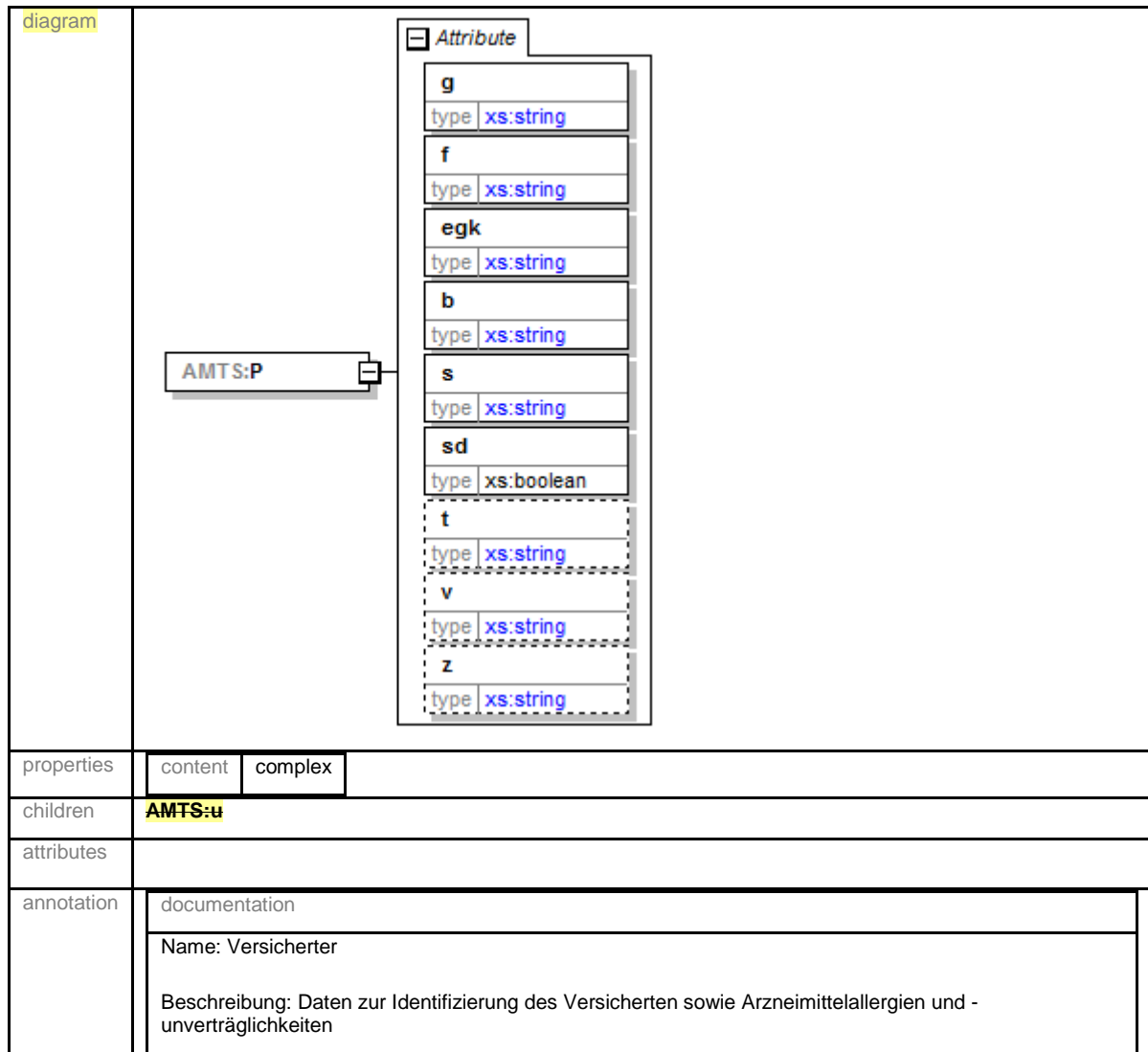
Das Element U ist nicht mehr Bestandteil (Children) des Elements P sonder nun auf der gleichen Ebene angeordnet (MP/P/U --> MP/U). Folgende Änderungen müssen diesbezüglich vorgenommen werden:

Änderungen in Kapitel 2.3

Im Element MP:

Anpassung des Diagramms





Die Attribute von "U" erhalten eine neue Strukturbezeichnung:

- attribute **MP/P/u/@re** --> **MP/U/@re**
- attribute **MP/P/u/@su** --> **MP/U/@su**
- attribute **MP/P/u/@q** --> **MP/U/@q**
- attribute **MP/P/u/@suc** --> **MP/U/@suc**
- attribute **MP/P/u/@succs** --> **MP/U/@succs**

Löschen im Diagramm element **MP/S/M**

Attribut **pv** (type **xs:boolean**)

Löschen im Diagramm element **MP/S/X**

Attribut **pv** (type **xs:boolean**)

Löschen im Diagramm element **MP/S/R**

Attribut `pv` (type `xs:boolean`)

Löschen im Diagramm complex `meTyp`

Attribut `pv` (type `xs:boolean`)

Löschen des gesamten Eintrages

attribute `meTyp/@pv`

type	<code>xs:boolean</code>
properties	<code>use optional</code>
annotation	<p>documentation</p> <p>Name: Kennzeichen "potenziell veraltet"</p> <p>Beschreibung: Kennzeichen für Einträge, die potenziell veraltet sind</p> <p>Befüllung / Format: true = Eintrag ist potenziell veraltet, false = Eintrag ist aktuell. Falls das Attribut nicht angegeben ist, ist keine Aussage dazu möglich. Wird durch das FM-AMTS beim Lesevorgang gesetzt und darf beim Schreibvorgang durch ein Clientsystem nicht angegeben sein.</p> <p>Aus-BMP: Nein</p>

Anpassung in Kapitel 4.4 Referenzierte Dokumente:

[Quelle]	Herausgeber: Titel
[gemSpec_FM_AMTS]	gematik: Spezifikation – Fachmodul AMTS
[AMTS_Einwilligung_Document_vX_Y1_0.xsd]	gematik: XML-Schema der Einwilligungsdaten
[AMTS_Document_vX_Y1_3.xsd]	gematik: XML-Schema der eMP/AMTS-Daten
[gemILF_PS_AMTS]	gematik: Implementierungsleitfaden Primärsysteme – elektronischer Medikationsplan/AMTS-Datenmanagement (Stufe A)

2.3 Dokument gemSpec_FM_AMTS

Anpassung in Kapitel 6.2.1 Tabelle 12

Beschreibung Die Daten werden entpackt und an das aufrufende System übergeben. Falls nötig, werden dabei potenziell veraltete Medikationseinträge markiert.

AMTS-A_2196 - FM AMTS: WriteMP – Löschen von Markierungen potentiell veralteter Medikationseinträge

Die Operation WriteMP MUSS alle eventuell in den eMP/AMTS-Daten enthaltenen XML-Tags nach Tabelle Tab_AMTS_FM_014 zur Markierung potentiell veralteter Medikationseinträge vor der Speicherung auf die eGK entfernen.

[<=]

Erweiterung der Schlüsseltabelle der DMP-Kennzeichnung im Versichertenstammdatensatz

Auf Basis des Beschlusses des gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) wurden die technische Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä um drei neue DMP-Kennzeichen erweitert. Die technische Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä wird am 01.07.2018 veröffentlicht und tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Aufgrund dieser Festlegungen ist die Schlüsseltabelle für die DMP-Kennzeichnung im VSD-Schema 5.2.0 wie folgt zu erweitern:

Feldname: DMP_Kennzeichnung,

Erweiterung der Schlüsseltabelle um:

7 = Chronische Herzinsuffizienz

8 = Depression

9 = Rückenschmerz

Änderungsbedarf in Schema_VSD.xsd

Erweiterung der Dokumentation für das Element DMP_Kennzeichnung

`<xs:documentation>`Gibt die Teilnahme des Versicherten an einem Disease Management Program an. Die Kennzeichnung erfolgt gemaess der Schluesseltabelle.

1 = Diabetes mellitus Typ 2,

2 = Brustkrebs,

3 = Koronare Herzkrankheit,

4 = Diabetes mellitus Typ 1,

5 = Asthma bronchiale,

6 = COPD (chronic obstructive pulmonary disease),

7 = Chronische Herzinsuffizienz,

8 = Depression,

9 = Rückenschmerz

Das DMP-Kennzeichen findet derzeit aufgrund bilateraler vertraglicher Verpflichtungen von einzelnen Kostenträgern und Leistungserbringern noch Verwendung. Zur Abbildung dieser Verträge zu Disease-Management-Programmen kann das DMP-Kennzeichen weiterhin gemäß §291 Abs. 2a Satz 3 SGB V auf der eGK gespeichert werden, da es sich dabei um Angaben nach § 53 SGB V bzw. Angaben zum Nachweis von zusätzlichen Vertragsverhältnissen handelt.`</xs:documentation>`

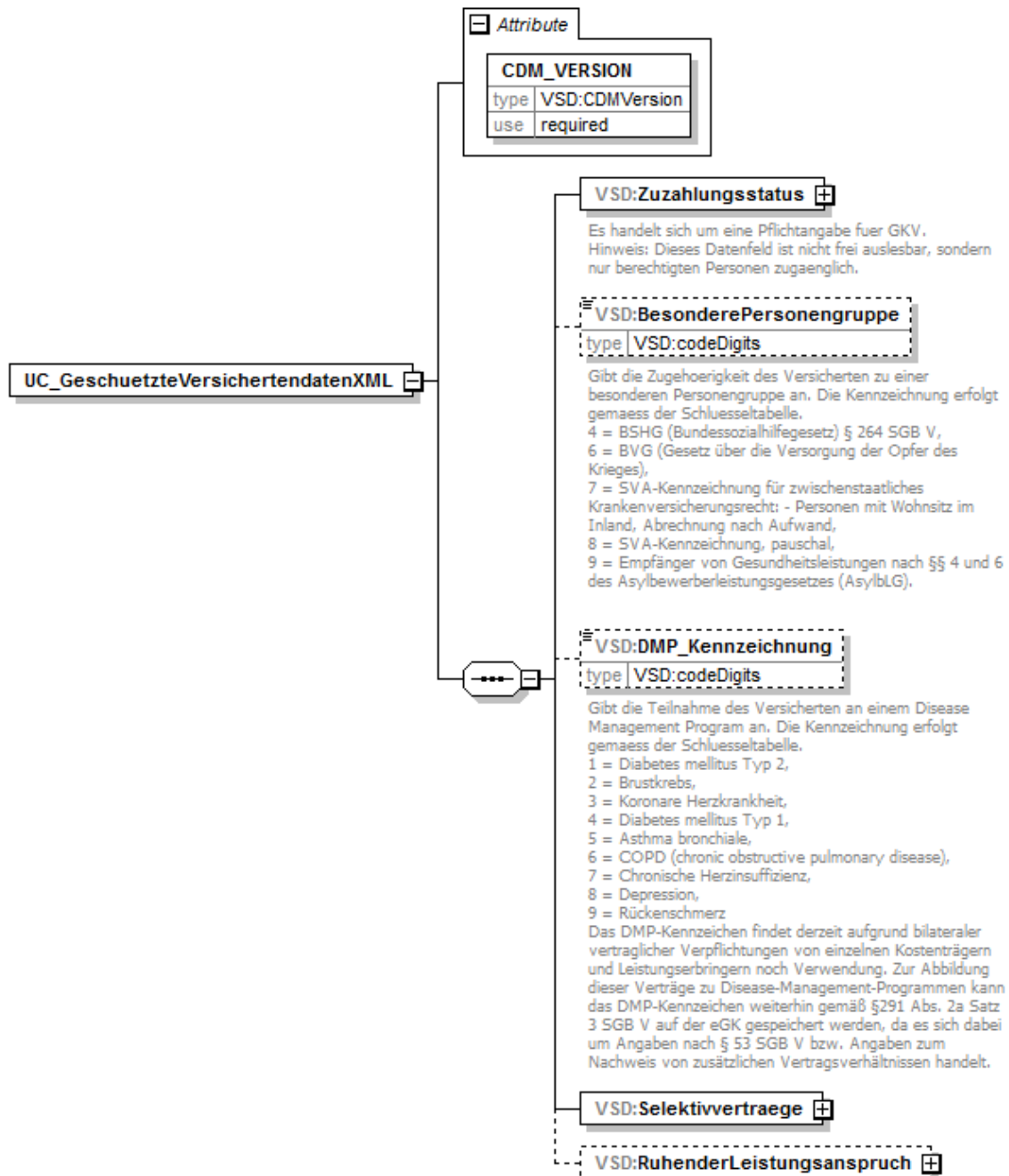
Hinweis: Die XML-Schema-Version bleibt unverändert 5.2.0.

Änderungsbedarf in gemSysL_VSDM

10.4 Geschützte Versichertendaten

element UC_GeschuetzteVersichertendatenXML

diagram



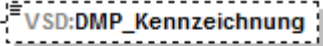
Änderungsbedarf in gemILF_PS

In Kapitel 9.2.2 werden Befüllungsvorschriften erläutert, die mit der Einführung von 5.2.0 in das VSD-Schema aufgenommen wurden. Mit der Ergänzung der Befüllungsvorschrift zum

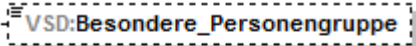
DMP-Kennzeichen wird auch eine Änderung aufgenommen, die zwischenzeitlich seit der Einführung von 5.2.0 ergänzt wurde. Der Vollständigkeit halber werden auch zusätzlich noch die beiden anderen Ergänzungen zur Befüllungsvorschrift aufgenommen, die seit der Einführung von 5.2.0 aufgenommen wurden. Die Ergänzung der Tabellen Tab_ILF_PS_BesonderePersonengruppe und Tab_ILF_PS_Geschlecht erfolgt aus Konsistenzgründen.

Kapitel 9.2.2 – Beschreibung der Änderungen der Befüllungsvorschriften von Attributen **oder Elementen**


Neu: **Tabelle 46 Tab_ILF_PS_DMP_Kennzeichnung**

5.2.0	 <p>Gibt die Teilnahme des Versicherten an einem Disease Management Program an. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß der Schlüsseltable.</p>
UC_GeschuetzteVersichertendatenXML	
Änderung	
Element „DMP_Kennzeichnung“, Erweiterung Wertebereich: 7 = Chronische Herzinsuffizienz 8 = Depression 9 = Rückenschmerz	
Grund der Änderung	
Änderung der technischen Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä. Die technische Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä wird am 01.07.2018 veröffentlicht und tritt am 01.01.2019 in Kraft.	

Neu: **Tabelle 47 Tab_ILF_PS_BesonderePersonengruppe**

5.2.0	 <p>Gibt die Zugehörigkeit des Versicherten zu einer besonderen Personengruppe an. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß der Schlüsseltable.</p>
UC_GeschuetzteVersichertendatenXML	
Änderung	
Element „BesonderePersonengruppe“, Erweiterung Wertebereich: 9 = Empfänger von Gesundheitsleistungen nach §§ 4 und 6 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG)	
Grund der Änderung	
Gemäß § 291 SGB V hat die elektronische Gesundheitskarte in Fällen, in denen ihre Ausgabe in Vereinbarungen nach § 264 Abs. 1 SGB V zur Übernahme der Krankenbehandlung für Empfänger von Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des Asylbewerberleistungsgesetzes vorgesehen ist, die Angabe zu enthalten, dass es sich um einen Empfänger von Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des Asylbewerberleistungsgesetzes handelt.	

Neu: **Tabelle 48 Tab_ILF_PS_Geschlecht**

5.2.0	
UC_PersoенlicheVersichertendatenXML	 <p>Gibt das Geschlecht des Versicherten an. ("M" = maennlich, "W" = weiblich, "X" = unbestimmt).</p>
Änderung	
Element „Geschlecht“, Erweiterung Wertebereich: X = unbestimmt	
Grund der Änderung	
Paragraph 22 Absatz 3 des Personenstandsgesetzes sieht vor, dass die Eintragung eines Neugeborenen in das Geburtenregister ohne Angabe des Geschlechts zu erfolgen hat, wenn das Kind weder dem weiblichen noch dem männlichen Geschlecht zugeordnet werden kann.	